Sekundenschlaf mit Folgen auf der A1: Lkw-Unfall mit hohem Sachschaden

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch kam es auf der A1 in Fahrtrichtung Köln zu einem Verkehrsunfall mit zwei Lkw.

Gegen 1.55 Uhr fuhr ein 58-Jähriger aus Bayern mit seinem Lkw die A1 in Fahrtrichtung Köln. In Höhe Kreuz Dortmund / Unna verfiel er nach seiner ersten eigenen Einlassung in einen Sekundenschlaf. Dadurch fuhr er auf einen vor ihm langsam fahrenden Lkw eines 39-jährigen Russen auf.

Beide Lkw-Fahrer wurden bei dem Unfall glücklicherweise nur leicht verletzt. Der Sachschaden beläuft sich auf circa 160 000 Euro.

Es kam aufgrund der Nachtzeit zu keinen nennenswerten Verkehrsstörungen.